

Gnadenvolle Botschaft zum Vollmond aus der Jenseitigen Welt

von Rosa Anandara

Wir umarmen dich, geschundenes Kind der Erdenmutter! Ja, wir umarmen dich und singen und klingen dir heute! Stehe aufrecht, gehe aufrecht, wir bitten dich!

Wir sind, oh, wir sind und weniglich noch bewusst wissend du bist wohl darum.

Es ist herrschend und regierend jetzt vollkommen das Erdige, das Sichtbare, wir wissen es.

Schwingend und unsichtbar führend sind wir dir alle Atemzüge, alle Herzschläge!

Wir bringen heute dir und dir und allen, die offenen Herzens sein können, Erneuerung der Eigenstärke, Erneuerung der selbstliebenden Achtung. Achtung vor dem, was du vollbracht, vollbringst einen jeden Tag! Urteile weniger, Kind, belasse es. Wir bitten dich warm liebend.

Wir senden Wärme, wir bringen still und warm Güte dir. Güte ist es, die hoch schwingt! Lassen farbloser Muster schwingt. Selbst - Erkenntnis und Vergebung schwingen hoch.

Sprichst du, was du denkend, so bereitest du neue Wege der Leichtigkeit. Ja, es ist, was ist um dich und dich und dich, es ist das vorbereitete Neue, noch wenig greifbar dir! Es ist, Gottes Kind, es ist!

Verlasse dich ohne zu ignorieren das wichtige Gegenwärtige, dass die höchsten Konfrontationen die gesegneten Beendigungen, Vervollkommnungen dir! Wir wissen um das Wollen des Sichtbaren.

Es verkleinern sich diese Phase diese Kräfte. Es erhöhen sich die vertrauensvollen.

Sei berührt, sei verletzt, sei verzweifelt, sei sprachlos.

Tränen fließen vermehrt, Ohnmächte ebenso. Es kehre dir ein Frieden, Wärme, Heilung.

Unbenennbar die großartigen ur- ur - Auflösungen, derer wegen du wohl leblang zweifelnd an dir. Wir wissen darum!

Treibende Kräfte liegen diese Tage vermehrt im Seelenbund, weniger im Menschenbund! Es sind ungeheuerliche ururalt Erlösungen! Atme Kind, atme und lasse.

Wir senden Güte.

Wir bringen Wärme und Eigenwertigkeit im Großzügigen, so für die Nächsten.

Wir senden Erkenntnis und senden Wahrhaftigkeitslicht dir.

Es schwingt damit so die verdrehte Kraft des Geldes. Ehre es. Nähre es. Gib`es, wo du gütig, großzügig und weise erkennend. Wir senden Geborgenheit und reiche Versorgung.

Es tanzen die Ahnen, es danken die Liebwesen dir klingend heute! Kind, heile, Kind atme auf. Kind, fühle dich in diesem Moment mit dir im Frieden! Du bist Liebe,

Du trägst nichts anderes, als Liebe, Güte, Weisheit! Es ist an dem. Du bist wundervoll, ja DU!

Oh, es ist einzigartig gut im Fließen. Das Fließen, das Erhöhen, das Bereinigen und Erneuern der Liebe des ALLEinem! Wir senden Güte und Wärme mit der hohen Kraft der Leichte und Freude.

Es gilt nichts zu vergeben, es gilt zu lassen und weise, Herzweise, zu begreifen dir.

Nichts sonst, großartiges Kind der wunder-herrlichen Erdenmutter! Sie heilt, ja, doch zuvor geheuerliche Aufbäumungen von Nöten ihr. Des Menschen Tribut.

Es heben sich vergangene, harte Lektionen, wie ihr spricht. Sie heben sich, um sich zu drehen. Sie drehen sich um Weisheit, Herzgüte dir erstehen zu lassen. Empfange!

Wir senden still, tragend mit dem Winde, Herzgüte dir, geliebtes Kind der Erdenmutter!

Oh, es sind diese Phase alle Bereiche gut am durchfegen!

Es stoppt die Energieerhöhungen das Erdige, das rein menschliche nun. Es schwingt allen Ortes, in allen Lebenssphären hoch das Wahre! Es sind Chaos, Kampf und harte Worte. Scheinend. Doch wisse, es ist das Unwahre am Lebenskraftmacht schwinden. Es war unerlässlich um des Werdens Willen! Es umweben dich die Lichtliebeskräfte des ALLEinen auf deiner dich wohl tragenden Erde!

Verzagen, Fehlversorgung, Missgeschicke, Verluste, Irrtum drängen zur Eigenwahrheit dich! Erkenne dich Kind, erkenne dich selbst nun! Türen schließen sich, Türen öffnen sich! Vermehrte Fügungen, wie ihr es benennt, erwarte zum halben Monde getrost.

Du bist Mensch, ja, dass bist du. Innewohnend trägst du das Göttliche. Dieses ist es, was dich führen, schützen möchte.

Weißt du darum, hoch verehrtes, besonderes Kind der besonderen Zeit? Weißt du es? Kannst du fühlen die Wärme mit diesem Impuls? Kannst du es?

Empfange den Ahnen gelegten Samen der inneren Verbindung! Es wandelt sich das Denken, so wie das Herz geöffnet! Nein, es gilt nichts zu tun, nichts anstrengendes, Kind! Nichts, allein die Wahrnehmung um das deine Göttliche! Den deinen Herzschlag, dieses gilt. Atme den Duft um dich! Wir berühren. Wir berühren gütig und liebevoll das deine Göttliche!

So die deinen Ahnen im Danke dir! Dieses die klare, ist fantastische Bindung ohne Auflage, ohne Einschränkung des deinen Willens. Es ist tragend und belebend auf dem deinem Wege!

Wir erinnern mit Wärme, mit Güte diese Stunden hoch dich ehrend, hoch dich behütend. Es sind die Ahnen, es sind die Liebwesenkräfte dir gewogen, so du allein einen einzigen gütigen Selbst - Gedanken! Sprich still – wir empfangen, wir sind hoch hilfreich dir, so du es erlaubst.

Anerkenne das Schwingen im Ganzen! Suche weniger Fehl im Selbst, erkenne freudig das perfekte Selbst. Siehe im Gegenüber die helfende Hand. Erhöhe es, wir erhöhen dir diese Kraft im Selbstigen bewussten! Wir erhöhen die lebendige Weisheit im zwischenmenschlichen Spiel. Wir meinen und offenbaren, dass mehr und mehr offenen Herzens Offenbarungen empfangen!

Ist das deine angehoben, spürst du darum, hebt sich das der deinen gleichwohl!

Wir senden Güte und Akzeptanz.

Wir senden Impuls für klares, mutiges Handeln!

Es schwingen vereinzelt, doch stark Widerpart im auferlegten Aufgabenbereich. Viel, oft, Überforderungen. Betrifft es dich, so halte inne. Frage dich nach dem fairen. Frage dich und lausche dem deinem Herzen. Lehre still, handle klug und wahr, wir bitten dich hoch.

Lausche, du trägst die Antworten für alles, was du suchst, für alles, in dir, Kind, in dir, ja in dir! Es spricht das Göttliche und so wir dir über das Herz. Es sendet das Herz dem Denkenden! Wisse darum. Bewundere dich über plötzliche Eingebungen. Folge ihnen. Es ist die innere Führung, so du es erlaubst! Es ist Mensch – Vervollkommnung dir. Es sind die Energien derartig, als dass gleich, wo du stehst, du es leicht spüren kannst. Du bestimmst, allein du! Oh, wir singen und klingen dir, wundervolles, tapferes Kind! Sei mit dir im Frieden, sei es, wir bitten dich hoch - ehrenvoll sanft.

Es lösen sich Versuchungen. Es lösen sich hochmütige Kräfte.

Es lösen sich diese Phase unzählige Illusionen.

Es schwingen Abschiede derer, die starr und beharrend leblos, freudlos anderen allein dienen.

Es ist Beendigung! Es ist an dem! Ehre sie, ehre sie, sei gütig.

Es ist Größe, ja Größe, dass Beharren auf Niedrerem. War das Niedere doch das Hohe der vergangenen Zeit! Im Heute bist du es, zuerst du, geliebt und geschätztes, wundervolles Kind, du bist es selbstig im Bestimmen um das deine wahre Wohl! Verbünde dich mit denen, die dir gesonnen. Bitte, gib' und empfangen selbst vordem! Sei in dir, sei mit dir, empfinde den deinen Herzschlag. Es schwingen die licht - warmen Kräfte stetig fließend nun dir.

Verbünde dich gütig mit dem Baum, der Blume, dem Wasser. Verbünde dich erdig, so du Heil wünschend. Prüfe dein Essen, prüfe Gebotenes. Mehr und mehr schwindend, untragend Massenproduktionen! Es reagieren Körper und Organe gut und deutlich. Nerven, alle Sinne nehmen neuerlichen Wert an!

Es kursieren mächtige Nachrichten. Sie lenken ab vom Gütigen, sie lenken ab vom eigenen Wertigen, sie streben wohl, dich drückend. All Ding im zweiseitigen ALLEinen schwingen ewiglich seiend. Bedenke es. Wende dich ab von Panik, Gewalt und wende dich ab von Klage.

Wende dich ab oder sprich Herz - gütig weises Wort. Du hast die Wahl des deinen Wirkens getroffen, so trägst du bei dem Großen! Vermindere Ansprüche, vermindere sie – wir umfassen dich im neuerlichen Betrachten, Bewerten, Wollen. Es gebären schmerzlos diese Tage Kurswechsel.

Wir bringen dir die Leichte im lichten Denken – Können hier!

Wir empfangen deine Bitten. Wir empfangen immer, immer, immer, was dich beschäftigt, plagt, sorgt, erfreut. Wir empfangen, so du mit dir im gütigen, friedlichen. Du bist es, Kind, du bist es, so du den deinen Herzschlag zu spüren vermagst. Mehr von Nöten nicht dir!

Wir senden Klarheit.

Wir senden Erkenntnis.

Wir senden hohe, starke Handlungs - Inspirationen! Es sei dir, was du gesät. Es ist fließend nahe dir! Es sind Korrekturen geschwindig sich realisierend dir! Ja, wir wiederholen es freudig - Sorge, ängstige dich, du stoppst das Ersehnte.

Es sind getrennt viele noch, die zueinander gehörig. Es ist ein jeder an dem seinen Ort des Werdens. Von Erkenntnis bis Erfüllung, wahre, sichtbare Erfüllung Verzögerungen um des Ganzen Willen allein liegend. Wisse darum, sei, Kind, teures, geliebtes, sei! Wir ehren dich so sehr!

Bewahre Träume. Bewahre sie, wir halten dich. Lasse dich halten!

Wir senden Herzensgüte heute dir!

Du bist im großen Prozess einzig. Du meinst, du trügest wenig bei. Du bist im Irrtum befindlich, geliebtes Kind! Das deine, das Forcierende die Gedanken zuerst; so die Taten, die aufrichtigen Worte gleich wohl! Wir löschen still und vollkommen farblose, herzlose Motive.

Sei gütig, so empfängst du Güte und Achtung!

Sei im Frieden, so nährst und heilst du den Frieden.

Sei im Gegenwärtigen, so erhellst du das Gegenwärtige und so nährst du bunt das Kommende.

Du weißt es. Du kannst es empfinden, du bist bereits weise! Weise, wer bei aller Eile innehaltend, um unsere licht gütigen Energien empfangen zu können, ja, du bist weise, geliebtes Kind!

Wir wissen um den Jahrhundertelangen auferlegten Niederwert im Selbstigen; dieses schwindend nun gut. Es sind die hinter dir liegenden Anstrengungen am schwinden.

Es ist wohl fünfzehn Sonnenauf- und Untergänge am Lichten, Beenden, Erlösen, Sortieren, Heilen aller irdischen Prozesse, die bereite! Du stehst inmitten und wir bringen dir die Herzerinnerung um das deine Göttliche! Wir senden Güte und Selbst – Besinnung, so Selbstdank. Wir senden Wärme und Erdenfreude. Wir umfassen dich und dich und dich warm - liebend- sanft behutsam!

Und hier unsere gnadenvolle Bitte zu dir – bestaune dich selbst, bestaune die anderen, bestaune die Schönheiten um dich, bestaune die Kinder, lausche den Alten. Bedanke dich bei dir, bedanke dich bei den deinen und widme dich den deinen Ahnen – sie sind es, die dir Liebe, Güte, Hochachtung und Dank und so Schutz und Führung bieten. Sie sind es, die an dich glauben! So empfangen Liebe, Güte und Wärme geliebtes Kind! Wir bitten um Tanz, um Umarmung, um Zärtlichkeit! Wir nähren still, stetig und behutsam das deine Göttliche, um dein Erden – Mensch - Wohl zu erhöhen, zu erneuern! Wir sind im hohem Danke für die deine Aufmerksamkeit für unser derartiges Licht – Energiefeld.

Wir sind alles, so du an dich glaubend. Wir sind nichts, so du abstrebend um anderer Willen.

Empfangen von Anne Rosa, Anandāra

Einen ganz persönlichen Herzensgruss von mir zu dir!

Es möge dir mit dem Herbstwind und dem bunten Blatt des sich auf Ruhe vorbereitenden Baumes alles in dein Leben real hereinwehen, was dich wahrlich glücklich macht!

Bitte erlaube mir an dieser Stelle, mich dir zu offenbaren: Mein fast 14- jähriges Wirken beinhaltet Tag täglich nahezu die Hälfte Güte und Geben, so dass finanzielle Fülle beständig gering ist. Auch ich habe es nicht gelernt und lerne es wieder, dass BITTEN! Und daher bitte ich dich, wenn diese Botschaft dich trägt, dir Mut und Hoffnung zu

geben vermag, dann bezeuge es mit einer Herzens - Dank – Geld – Spende! Sie ist es, die meinen lang ersehnten Weg im ganz Persönlichen wahr werden beiträgt. SonnenMondSegen mit einer Verneigung! - Bankdaten auf www.anne-rosa.de / Impressum